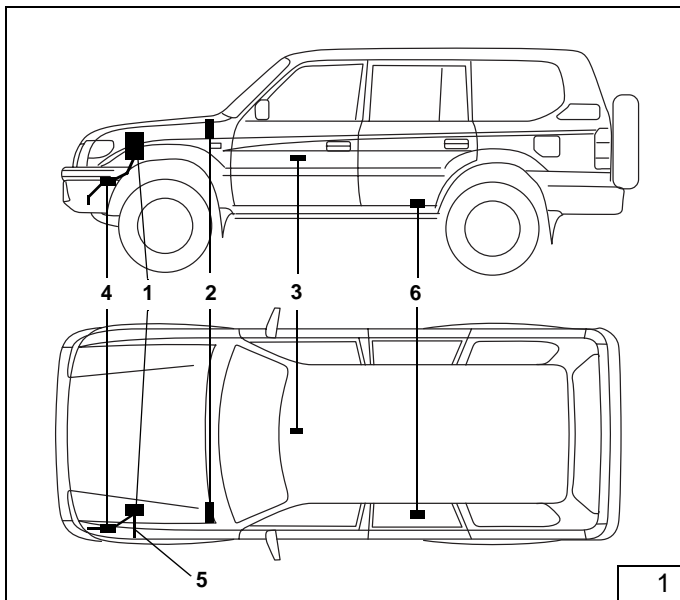


Zusatzheizung *Thermo Top Z/C* Prüfzeichen ~~~ S 289 / ~~~ S 292



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C-B/-D
- 2 Flachsicherungshalter und Gebläserelais
- 3 Vorwähluhr
- 4 Abgasschalldämpfer
- 5 Brennluftansaugleitung
- 6 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Abklemmzangen
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- TORX E5 3/8" Nuß

Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|-----------------------------------------|----|-----------------------------------------|----|
| TOYOTA Land Cruiser | 1 | Brennstoffeinbindung (Fahrzeugseitig) | 20 |
| Heizgerät / Einbaukit | 2 | Abgasanlage | 21 |
| Gültigkeit | 2 | Verkleidung montieren | 22 |
| Vorwort | 2 | Spritzschutz montieren | 22 |
| Hinweis für Fahrzeuge mit Benzinmotor | 3 | Flachsicherungshalter und Gebläserelais | 23 |
| Allgemeine Hinweise | 3 | Vorwähluhr und | |
| Allgemeine Vorarbeiten | 3 | Option Sommer-/Winterschalter | 24 |
| Einbauort Heizgerät | 4 | Gebläseansteuerung | |
| Vorarbeiten bei KZJ 9 Diesel und KDJ 95 | 5 | bei manueller Klimaanlage | 25 |
| Vorarbeiten bei VZJ 9 Benzin | 7 | Gebläseansteuerung bei Klimaautomatik | 26 |
| Einbau Halter | 9 | Bedienungshinweise für den Endkunden | 27 |
| Einbau Heizgerät | 11 | Abschließende Arbeiten | 28 |
| Einbindung in den Wasserkreislauf | 11 | | |
| Brennluftansaugleitung | 17 | | |
| Brennstoffeinbindung | 17 | | |

Einbauanleitung

TOYOTA Land Cruiser

Diesel und Benzin

nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Seite 2

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in diesem Einbauvorschlag aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach diesem Einbauvorschlag kann aber möglich sein.

In jedem Fall sind die Zulassungsvorschriften auf Seite 2 zu beachten!

HINWEIS:

Die allgemeine Bauartgenehmigung (ABG) ist beim Kraftfahrt-Bundesamt beantragt und noch nicht erteilt worden!

Heizgerät / Einbaukit

| Menge | Bezeichnung | Bestell-Nr. |
|---------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|-------------|
| 1 | Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C-B</i> mit Lieferumfang oder | 906 04A |
| 1 | Wasserheizgerät <i>Tele Thermo Top Z/C-B</i> mit Lieferumfang oder | 670 83A |
| 1 | Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C-D</i> mit Lieferumfang oder | 892 44A |
| 1 | Wasserheizgerät <i>Tele Thermo Top Z/C-D</i> mit Lieferumfang | 670 87A |
| Zusätzlich erforderlich: | | |
| 1 | Einbaukit TOYOTA Land Cruiser J 9 <i>Thermo Top Z/C-B/D</i> | 647 50D |

Gültigkeit

| Hersteller | Handelsbezeichnung | Typ | EG-BE-Nr. |
|------------|--------------------|----------------|-------------------------|
| Toyota | Land Cruiser | J 9 | e6*93/81*0023*.. |
| Motortyp | Motorart | Leistung in Kw | Hubraum cm ³ |
| 1KZ-TE | Diesel | 92 | 2982 |
| 5VZ-FE | Otto / 6 | 131 | 3378 |
| 1KD-FTV | Diesel | 120 | 2982 |

Vorwort

Diese unverbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw TOYOTA Land Cruiser J 9 - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1997 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanleitung" und "Betriebsanleitung" **Thermo Top Z/C** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top Z/C nach diesem Einbauvorschlag abnahmepflichtig, da hierzu kein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Der Einbau hat nach der Einbauanleitung zu erfolgen. Er ist

- a) bei der Typprüfung der Fahrzeuge nach §20 StVZO,
- b) bei der Einzelprüfung nach §21 StVZO oder
- c) bei der Begutachtung nach §19 StVZO durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr, einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage 8b zu StVZO

zu überprüfen und im Falle c) unter Angabe von Fahrzeughersteller, Fahrzeugtyp und Fahrzeugidentifikationsnummer auf der Abnahmebestätigung bescheinigen zu lassen. Die Wirksamkeit der Bauartgenehmigung ist hiervon abhängig.

Hinweis für Fahrzeuge mit Benzinmotor

Bitte Sie Ihren Kunden, das Fahrzeug mit möglichst geringem Tankinhalt anzuliefern, da beim Einbau in Fahrzeuge mit Benzinmotor der Tank abgesenkt und die Tankarmatur ausgebaut werden muß!

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Allgemeine Vorarbeiten

- Fabriknummer vom Typschild Original auf das Typschild Duplikat übertragen
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen

Motorraum

ACHTUNG:

Beide Fahrzeugbatterien abklemmen!

- Batterie links ausbauen (nur bei KDJ 95)
- Druck vom Kühlsystem ablassen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Druck vom Tanksystem ablassen und Tankdeckel wieder schließen
- Verkleidung bzw. Spritzschutz (Gummi) im vorne im linken Radhaus abbauen

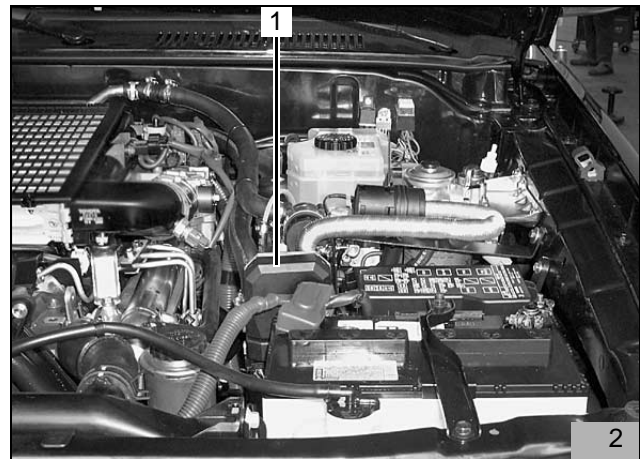
Fahrzeugunterseite

- Schalldämmwanne abbauen (Diesel)

Einbauort Heizgerät

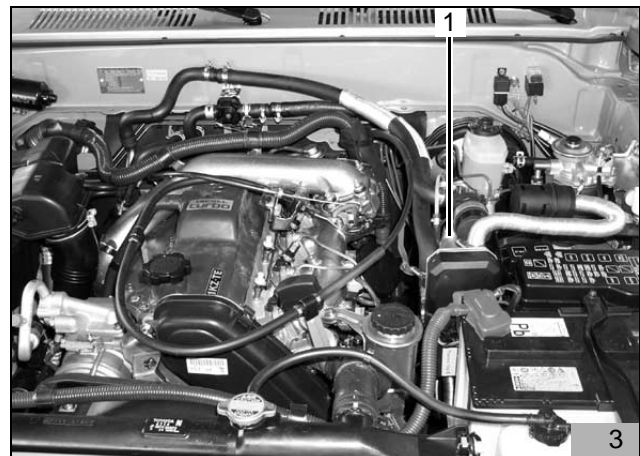
1KD-FTV

Einbauort und Einbaulage (Bild 2)
Das Heizgerät (2/1) wird am linken Radhaus eingebaut



1KZ-TE

Einbauort und Einbaulage (Bild 3)
Das Heizgerät (3/1) wird am linken Radhaus eingebaut



5VZ-FE

Einbauort und Einbaulage (Bild 4)
Das Heizgerät (4/1) wird am linken Radhaus eingebaut

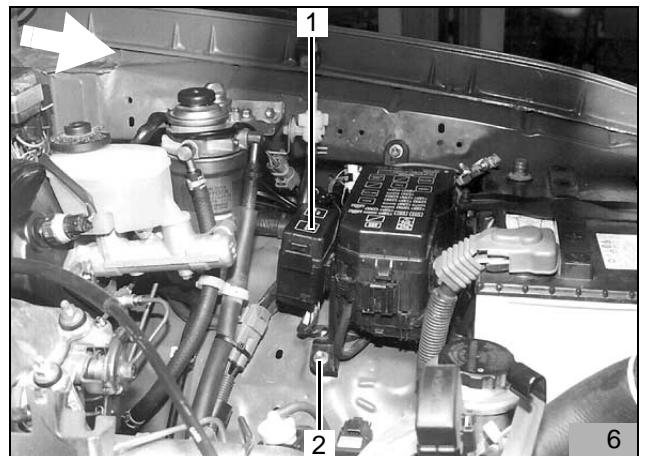


Vorarbeiten bei KZJ 9 Diesel und KDJ 95

- Kraftstoffschlauch (5/2) um 150 mm kürzen und wie in Bild 6 dargestellt verlegen
- Relaisbox (5/1) ausclipsen



- Schraube (6/2) der Relais- und Sicherungsbox lösen und Kabelbaum der Relaisbox (6/1) gemäß Bild 6 hinter die Halterung verlegen
- Relais- und Sicherungsbox wieder befestigen



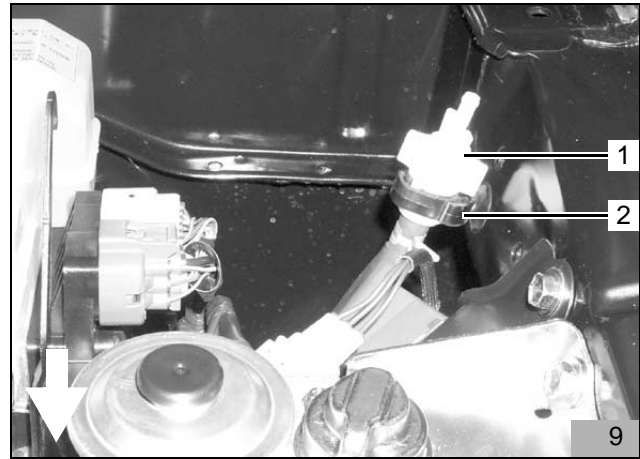
- Entwässerungsventil (7/1) aus Clip (7/3) ausclipsen
- Clip (7/3) abbauen und entsorgen



- Stecker (8/1; 7/2) ausclipsen und gemäß Bild 8 wieder einclipsen



- Entwässerungsventil (9/1) mit beiliegendem Clip (9/2) gemäß Bild 9 in vorhandener Bohrung an der Kotflügelseitenwand befestigen

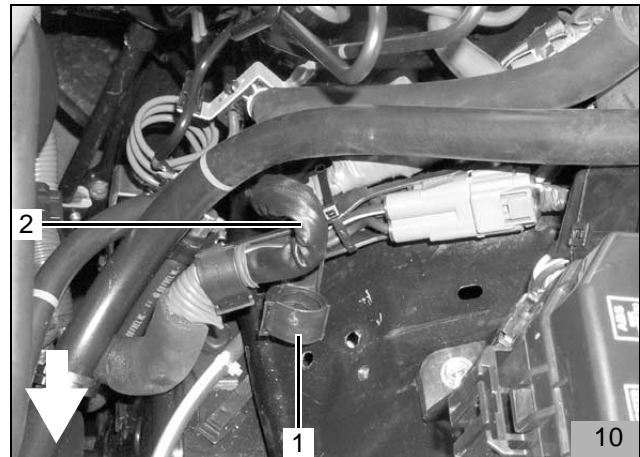


- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (10/2) ausclipsen
- Clip (10/1) aus Bohrung entfernen

HINWEIS:

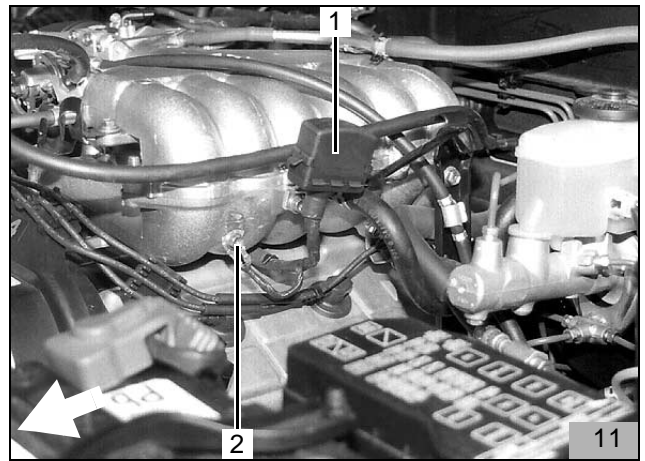
Die Bohrung wird für Halter Heizgerät benötigt

- Fahrzeugeigenen Kabelbaum (10/2) gemäß Bild 10 versetzen und mit Kabelbinder befestigen

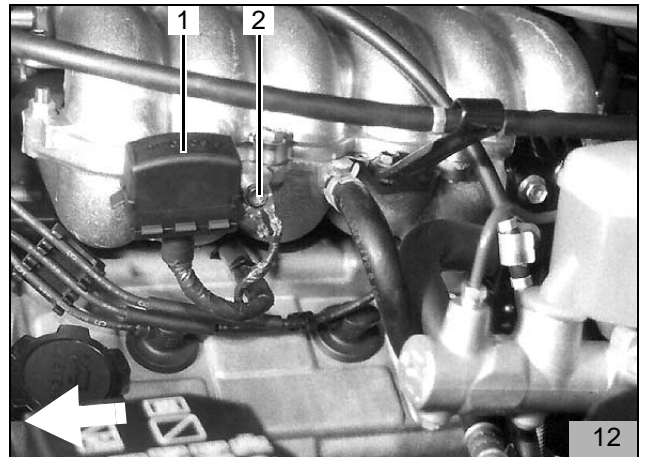


Vorarbeiten bei VZJ 9 Benzin

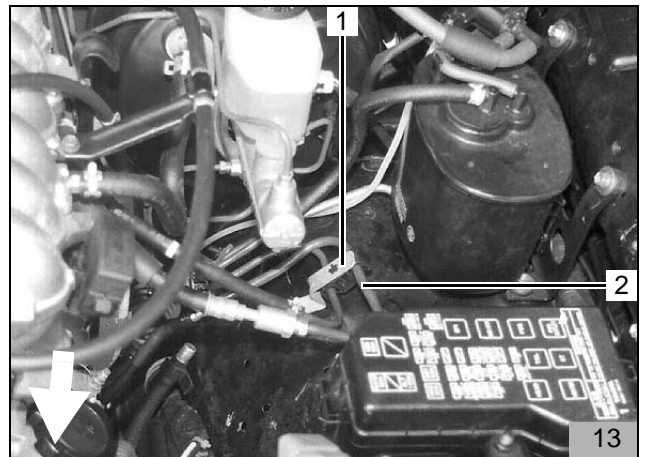
- Diagnosesteckdose (11/1) abbauen
- Masseleitung (11/2) abbauen



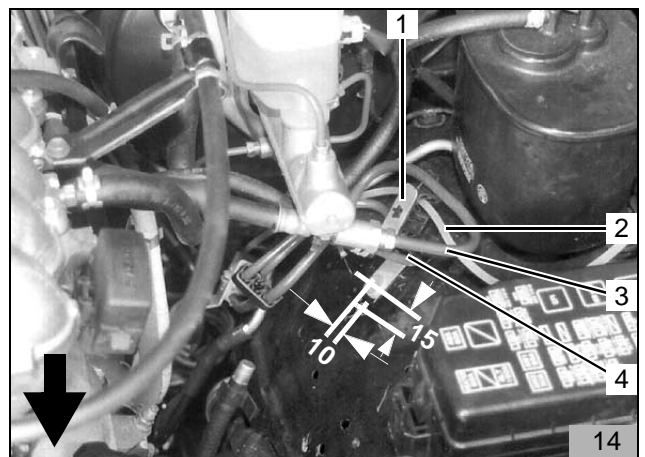
- Diagnosesteckdose (12/1) und Masseleitung (12/2) wie in Bild 12 dargestellt wieder befestigen



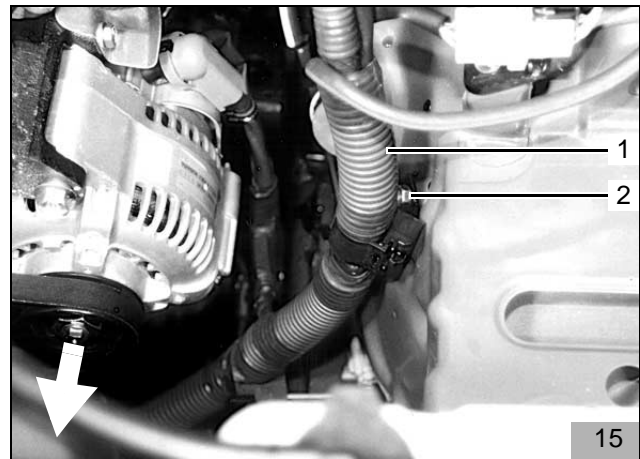
- Halter (13/1) für Kraftstoffleitungen abbauen
- Kraftstoffvorlaufleitung (13/2) aus Halter (13/1) entfernen



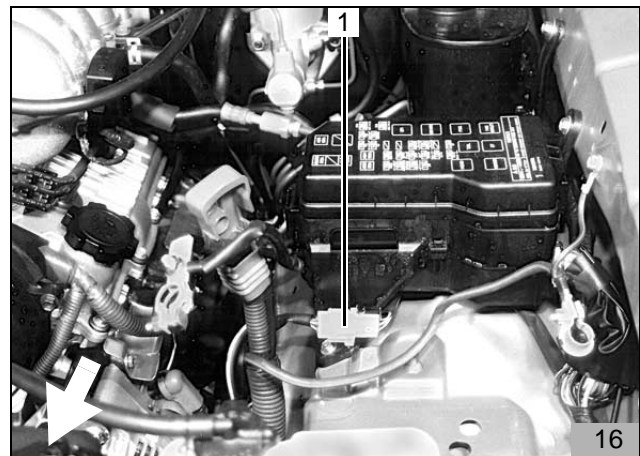
- Bohrung \varnothing 7 mm für Halter (14/1) gemäß Bild 14 bohren (Bezugspunkt ist vorhandene Bohrung für Halter)
- Kraftstoffleitungen (14/3,4) wie in Bild 14 dargestellt vorsichtig formen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (14/2) für Heizgerät anstelle der Kraftstoffvorlaufleitung (14/3) in den Halter einsetzen
- Halter (14/1) gemäß Bild 14 mit vorhandener Mutter wieder befestigen



- Kabelbaum (15/1) von Batterie-Plus an Einschweißmutter (15/2) lösen
- Kabelbaum (15/1) gemäß Bild 15 ausrichten und mit vorhandener Schraube, Federring und Mutter ca. 10 mm nach vorne versetzen
- Schelle abbauen, drehen und Kabelbaum gemäß Bild wieder befestigen



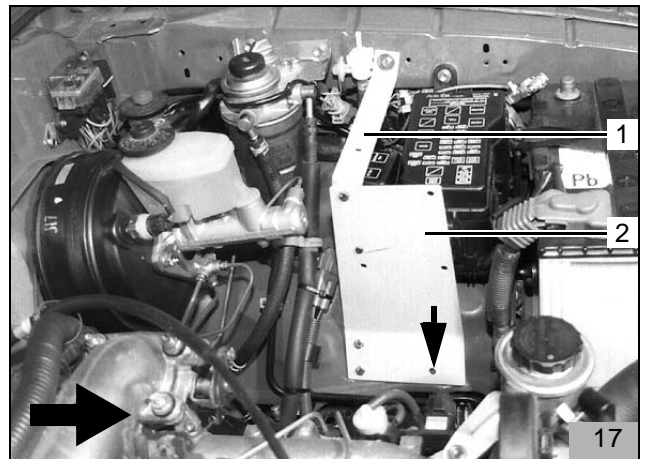
- Steckverbindung unter dem Sicherungshalter ausclipsen und trennen
- Steckverbindung (16/1) vor dem Sicherungshalter wieder herstellen und gemäß Bild 16 plazieren



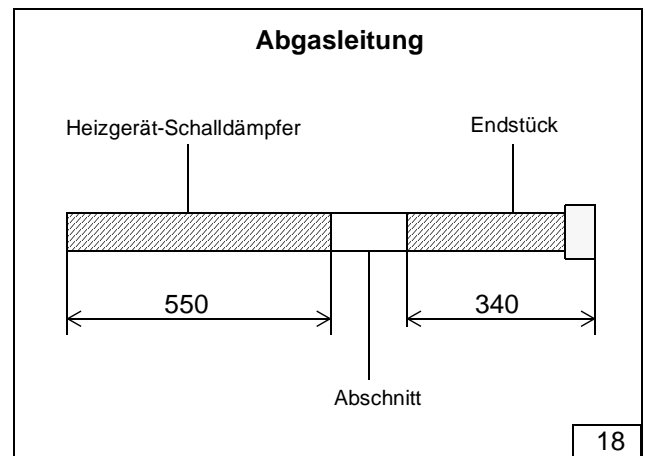
Einbau Halter

**KZJ 9 Diesel, VZJ 9 Benzin und KDJ 95
(Diesel dargestellt)**

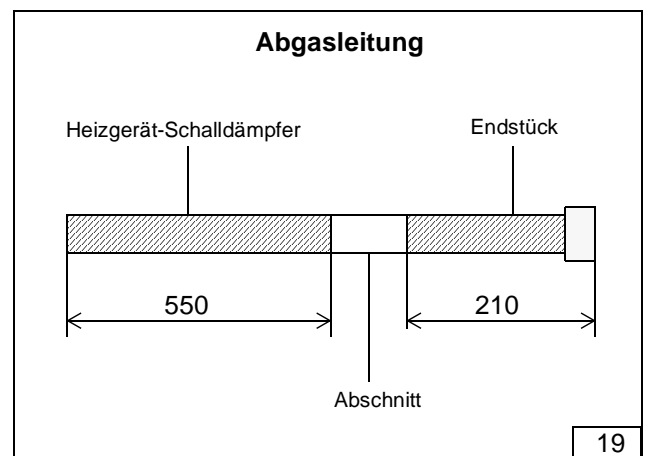
- Halter (17/2) mit zwei Schrauben M6x20 an vorhandenen Bohrungen lose am Radhaus befestigen
- Strebe (17/1) mit Schraube M6x20, Karosserie-scheibe und Federring in vorhandener Einschweißmutter lose an Kotflügelkante befestigen
- Strebe mit Schraube M6x20, Federring und Mutter lose am Halter (17/2) befestigen
- Halter (17/2) ausrichten und Lochbild auf Radhaus übertragen
- Halter wieder abbauen
- Bohrung \varnothing 7 mm (Pfeil) in Radhaus bohren

**KZJ 9 Diesel und VZJ 9 Benzin**

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück für KZJ 9 Diesel und VZJ 9 Benzin gemäß Bild 18 ablängen

**KDJ 95**

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück für KDJ 95 gemäß Bild 19 ablängen



HINWEIS:

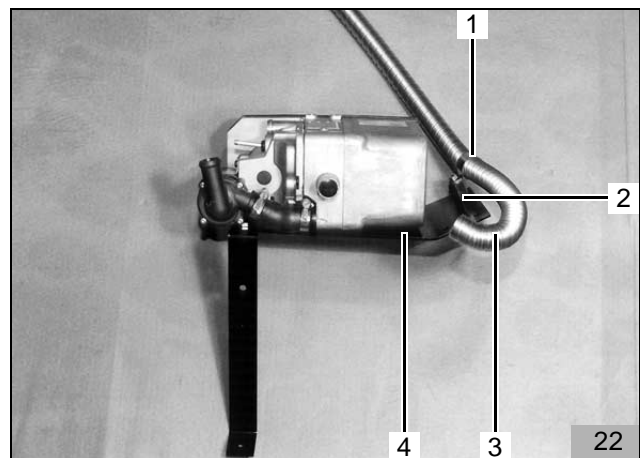
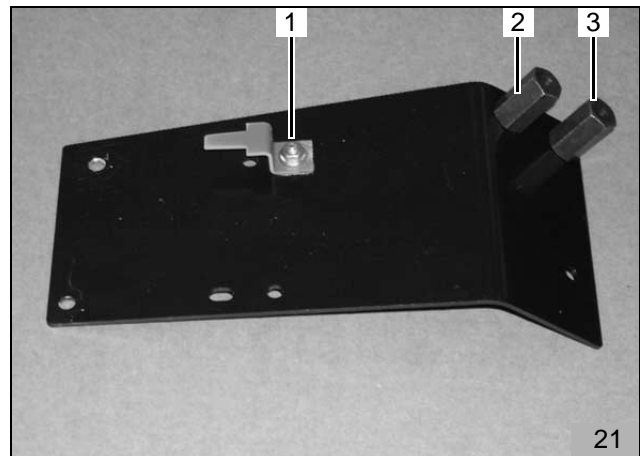
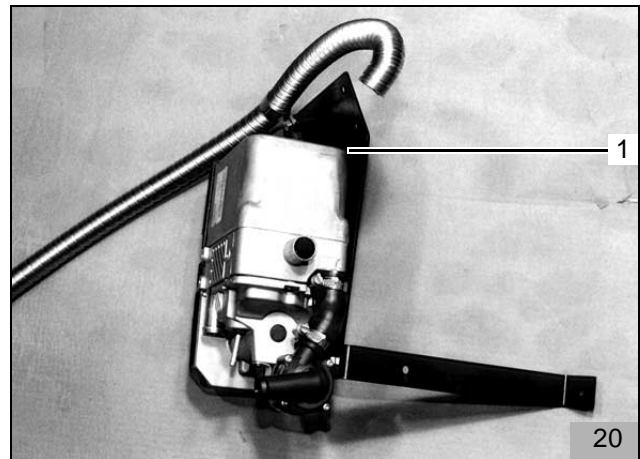
Zur Befestigung des Heizgerätes nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben Typ EJOT PT verwenden! (Anzugsdrehmoment 10 Nm)

Bei Dieselfahrzeugen ist die Lasche (21/1) zur Montage der Relaisbox (23/2) gemäß Bild 21 zu befestigen!

- Halter mit Strebe (20/1) mit 3 im Lieferumfang beiliegenden Spezialschrauben (Typ EJOT PT) gemäß Bild 20 am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)

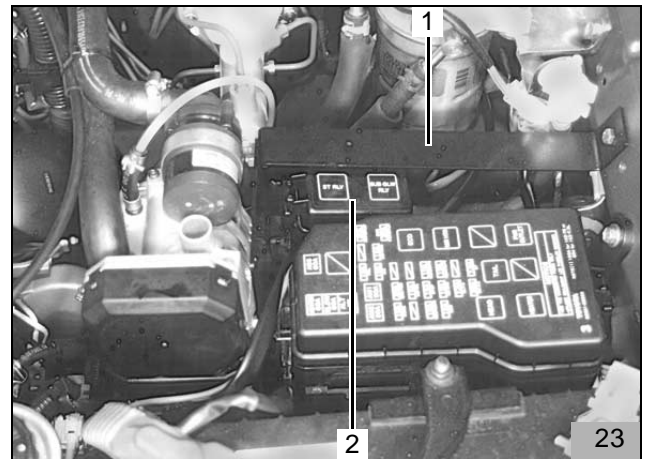
- Distanzmuttern M6x30 (21/2,3) mit Schrauben M6x12 und Federringen A6 am Halter lose vormontieren

- Distanzmutter M6x20 mm auf $\varnothing 7$ mm aufbohren
- Abgasleitung am Heizgerät aufstecken, Abgasleitung (22/3) formen, unter Verwendung von Rohrschelle (22/1), Distanzmutter (22/2) und Schraube M6x35, Distanzmutter M6x30 und Federring A6 am Halter (22/4) befestigen
- Abgasleitung entfernen
- Distanzgummi (rot) auf Abgasleitung schieben



Einbau Heizgerät

- Vormontiertes Heizgerät mit 3 Schrauben M6x20, Federringen A6 und Scheiben A7,4 am Radhaus befestigen
- Strebe (23/1) mit Schraube M6x20, Karosserie-scheibe und Federring in vorhandener Einschweißmutter lose an Kotflügelkante befestigen
- Abgasleitung am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung nach unten ins Radhaus führen
- Alle losen Schrauben festziehen
- Relaisbox (23/2) - nur bei Diesel - auf Lasche (21/1) aufstecken
- Distanzgummi (rot) im Bereich der Brennstoffleitungen positionieren



Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

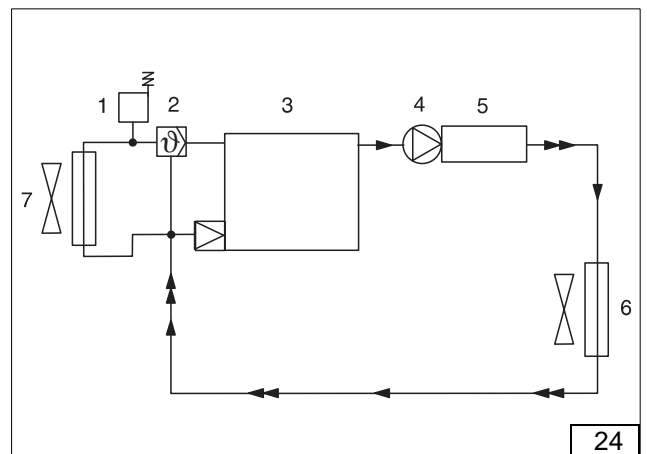
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Auslaufendes Kühlwasser mit geeignetem Behälter auffangen!

Wasserschläuche knickfrei verlegen!

Im Folgendem wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 24)

Legende zu Bild 24:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
- 5 Heizgerät
- 6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 7 Kühler

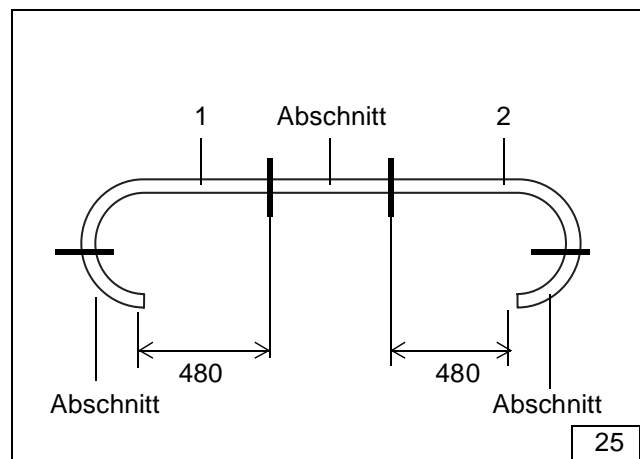


Wasserschläuche ablängen

- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch zwei Schlauchstücke ablängen:

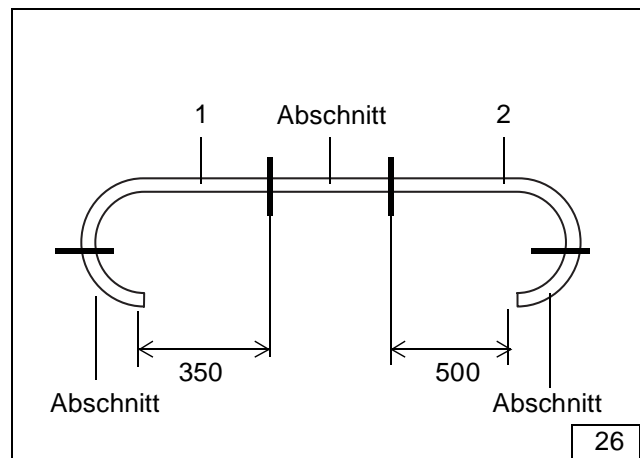
KZJ 9 Diesel (Bild 25)

- 1 x 480 mm + 90°-Bogen (25/1) Heizgerät-Wasser-eintritt
- 1 x 480 mm + 90°-Bogen (25/2) Heizgerät-Wasser-austritt



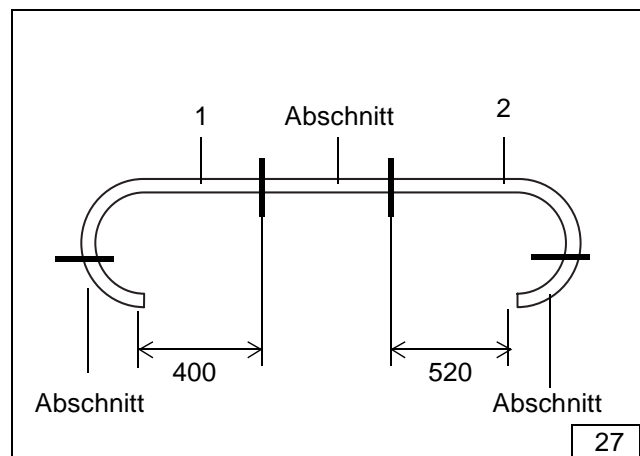
KDJ 95 Diesel (Bild 26)

- 1 x 350 mm + 90°-Bogen (26/1) Heizgerät-Wasser-eintritt
- 1 x 500 mm + 90°-Bogen (26/2) Heizgerät-Wasser-austritt



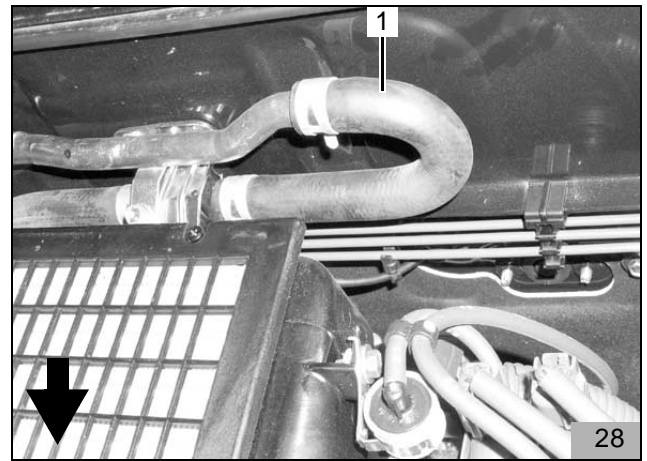
VZJ 9 Benzin (Bild 27)

- 1 x 400 mm + 90°-Bogen (27/1) Heizgerät-Wasser-eintritt
- 1 x 520 mm + 90°-Bogen (27/2) Heizgerät-Wasser-austritt

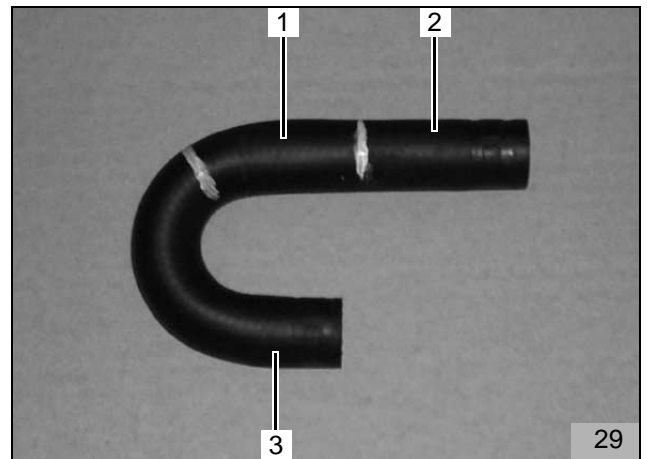


Wasseranschluss KDJ 95

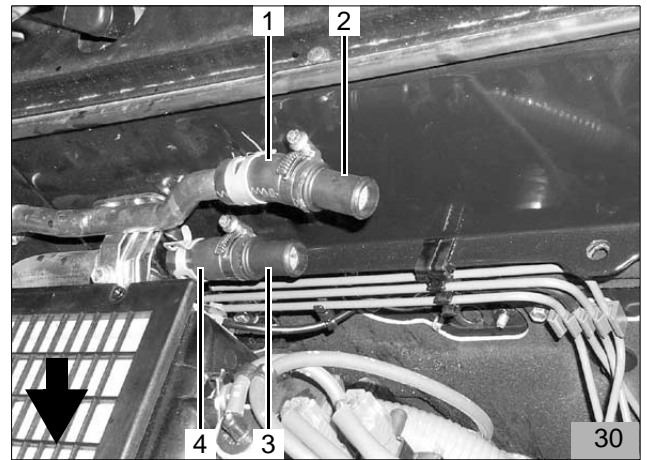
- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch (28/1) ausbauen



- Vom ausgebauten Wasserschlauch (29/1) 2 Schlauchstücke (29/1,2) zu je 60 mm ablängen
- Schlauchstück (29/3) entsorgen



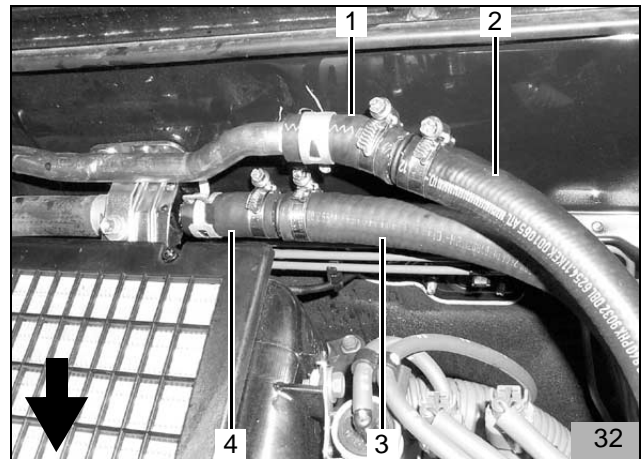
- Schlauchstücke (30/1,4) mit fahrzeugeigenen Klemmschellen, Verbindungsrohren 18x20 (30/2,3) und Schlauchschellen gemäß Bild 30 montieren



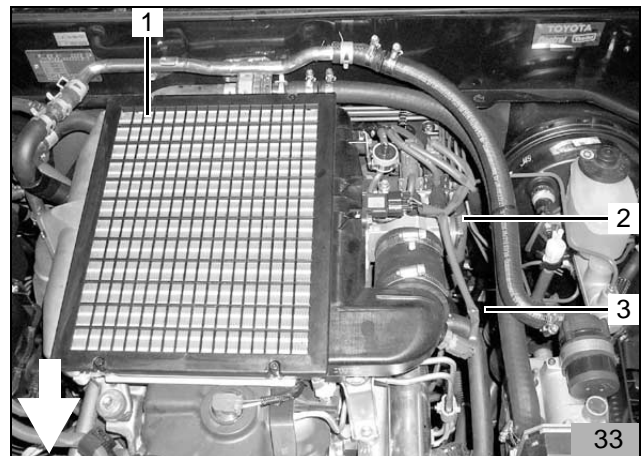
- Wasserschlauch 300mm lang (31/1) mit 90°-Bogen gemäß Bild 31 am Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch 500mm lang (31/2) mit 90°-Bogen gemäß Bild 31 am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Wasserschlauch (32/2) vom Heizgerät-Wassereintritt gemäß Bild 32 verlegen, mit Schlauchstück (32/1) vom Motorausstritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (32/3) vom Heizgerät-Wasserausstritt gemäß Bild 32 verlegen, mit Schlauchstück (32/4) am Regulierventil verbinden und mit Schlauchschelle befestigen

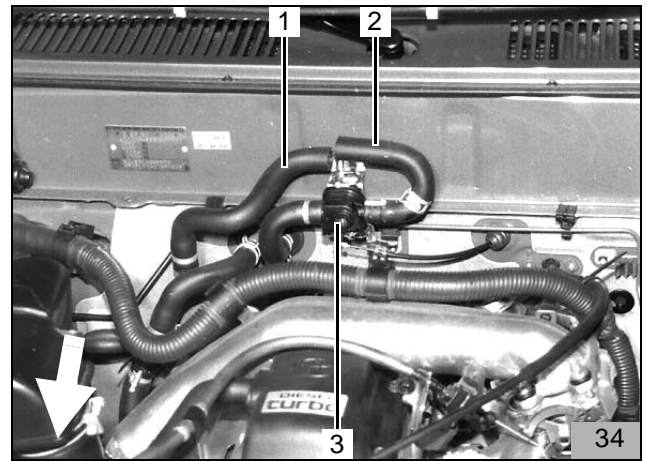


- Wasserschläuche gemäß Bild 33 mit Kabelbinder befestigen

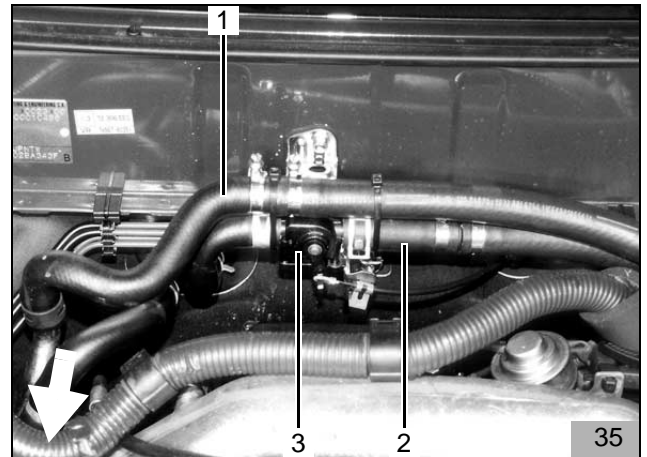


Wasseranschluss KZJ 9 Diesel

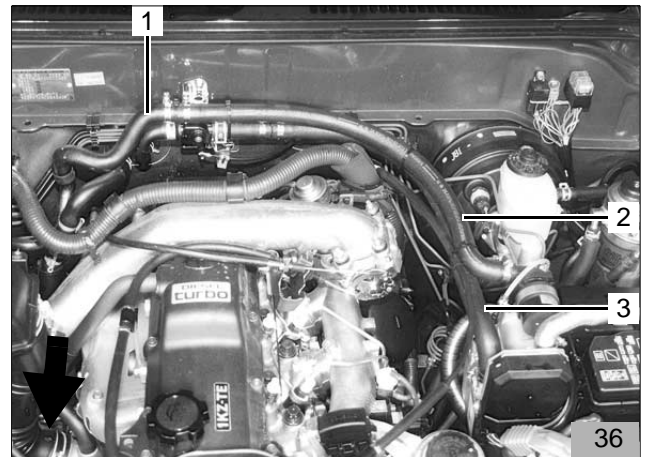
- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch (34/1,2) vom Motorausstritt zum Regulierventil (34/3) (Wärmetauscher) gemäß Bild 34 trennen
- Schlauchbogen (34/2) entfernen
- Schlauchstück gerade 80 mm vom Schlauchbogen abtrennen



- Schlauchstück gerade 80 mm (35/2) am Regulierventil (35/3) (Wärmetauscher) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Verbindungsrohre 18/20 mm in Schlauchstücke (35/1) und (35/2) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen

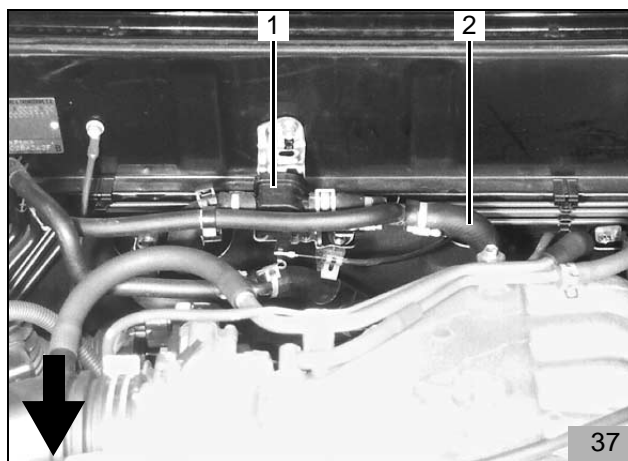


- Wasserschlauch (36/2) 480 mm mit 90°-Bogen gemäß Bild 36 am Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch vom Heizgerät-Wassereintritt gemäß Bild 36 verlegen, mit Wasserschlauch (36/1) vom Motorausstritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch (36/3) 480 mm mit 90°-Bogen gemäß Bild 36 am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch vom Heizgerät-Wasseraustritt gemäß Bild 26 verlegen, mit Schlauchstück am Regulierventil verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschläuche gemäß Bild 36 mit Kabelbinder fixieren

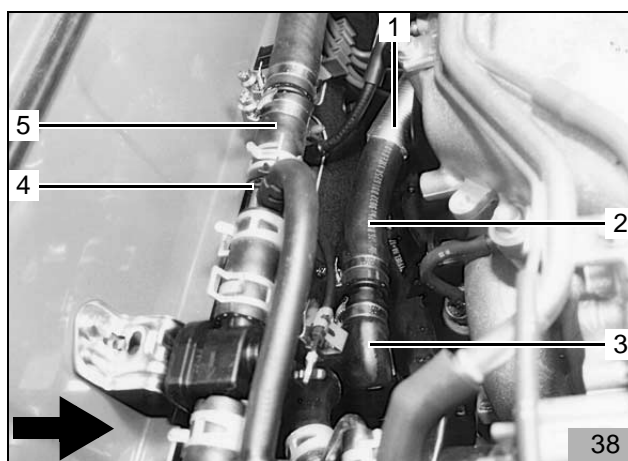


Wasseranschluss VZJ 9 Benzin

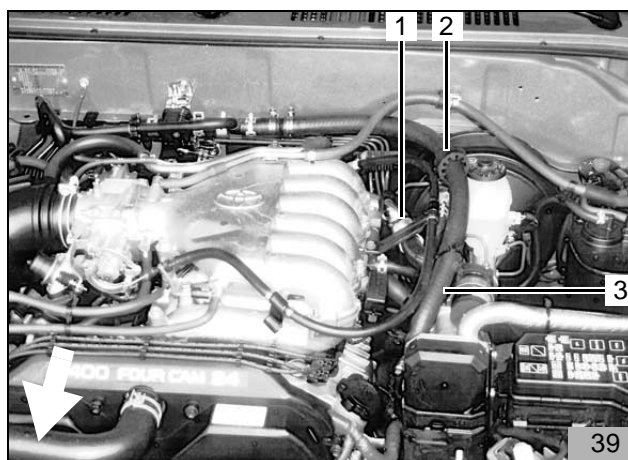
- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch (37/2) vom Motorausstritt zum Regulierventil (37/1) (Wärmetauscher) am (T-Stück) abziehen und Schlauchbogen 180° entfernen (siehe auch Bild 38)
- Schlauchstück gerade 60 mm vom Schlauchbogen abtrennen



- Schlauchstück gerade 60 mm (38/5) am Regulierventil (T-Stück) (38/4) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Verbindungsrohre 18/20 mm in Schlauchstücke (38/3) und (38/5) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Wärmeschutzschlauch ca. 300 mm lang (38/1) auf Wasserschlauch 400 mm schieben
- Wasserschlauch 400 mm lang (38/2; 39/1) mit Wasserschlauch (38/3) vom Motorausstritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch gemäß Bild 38 und Bild 39 zum Heizgerät-Wassereintritt (Umwälzpumpe) verlegen, mit 90°-Bogen an der Umwälzpumpe aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



- Scheuerschutz (39/2) auf Wasserschlauch 520 mm lang anbringen
- Wasserschlauch 520 mm lang (39/3) mit 90°-Bogen gemäß Bild 39 am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschlauch gemäß Bild 39 mit Schlauchstück am Regulierventil (T-Stück) verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Scheuerschutz (39/2) gemäß Bild 39 positionieren
- Wasserschläuche mit Kabelbinder befestigen

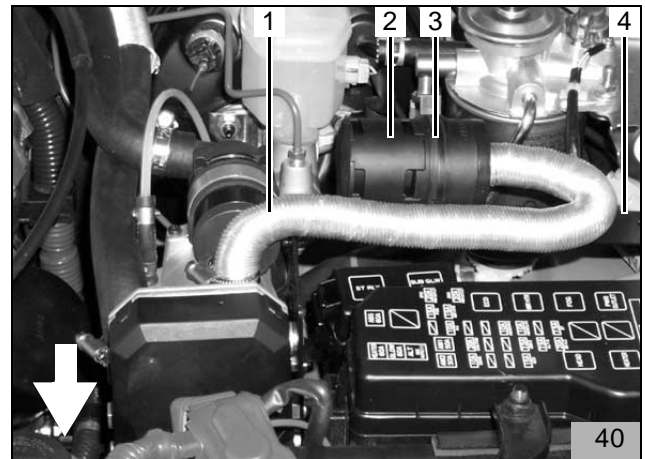


Brennluftansaugleitung

HINWEIS:

Einbaulage des Luftansaugchalldämpfers beachten, siehe „Einbauanweisung“!

- Brennluftansaugleitung (40/4) mit geschlitzter Seite am Heizgerät-Brennluftstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Luftansaugchalldämpfer (40/2) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen
- Halteclip (40/3) in vorhandene Bohrung der Strebe (40/4) einsetzen und Luftansaugchalldämpfer einclippen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 40 verlegen



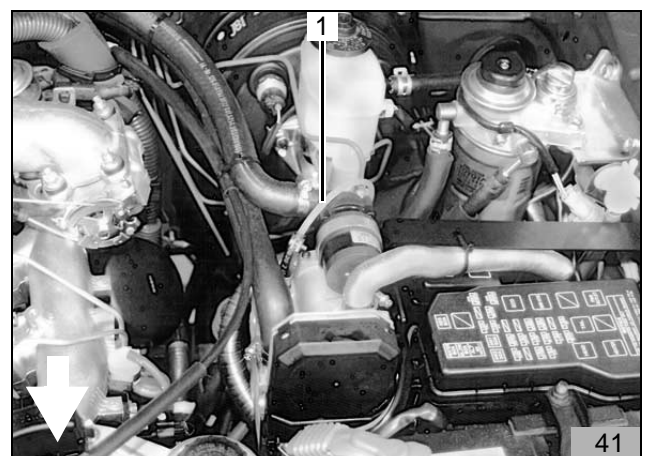
Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein Schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

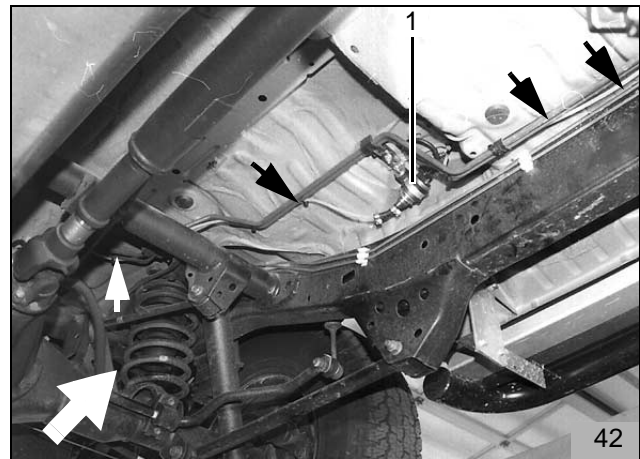
KZJ 9 Diesel, KDJ 95 Diesel und VZJ 9 Benzin

- Mecanyl-Brennstoffleitung (41/1) unter Verwendung von Schlauchstück und Schlauchschellen mit dem Brennstoffeintritt des Heizgerätes verbinden
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe an vorhandenen Kraftstoffleitungen an Spritzwand nach unten führen und mit Kabelbinder fixieren



Fahrzeug mit langem Chassis

- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe an vorhandenen Kraftstoffleitungen am linken Rahmenlängsträger zum Einbauort der Dosierpumpe (42/1) führen und mit Kabelbinder fixieren



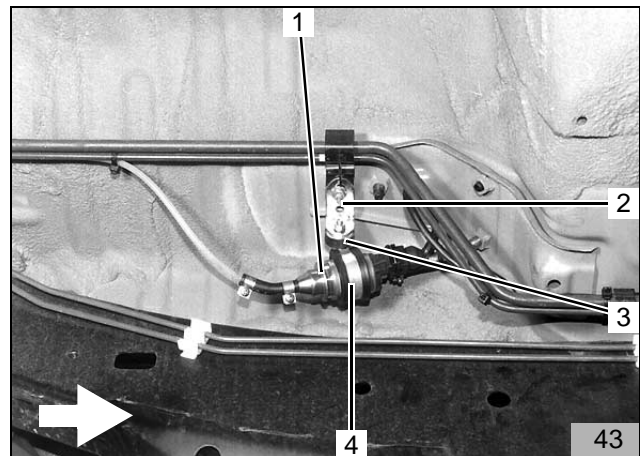
Dosierpumpe

- Winkel (43/2) mit vorhandener Mutter an vorhandenem Stehbolzen befestigen
- Schwingmetallpuffer (43/3) mit Bundmutter am Winkel (43/2) befestigen

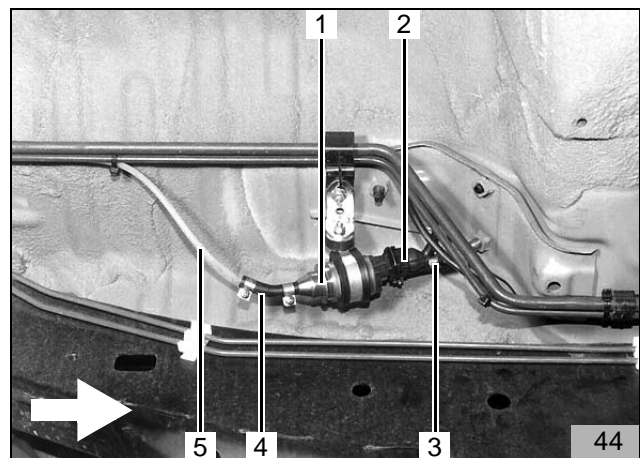
HINWEIS:

Einbaulage der Dosierpumpe und des Brennstoffentnehmers beachten, siehe "Einbauanweisung"

- Dosierpumpe (43/1) mit gummierter Rohrschelle (43/4) und Bundmutter am Schwingmetallpuffer gemäß Bild 43 befestigen

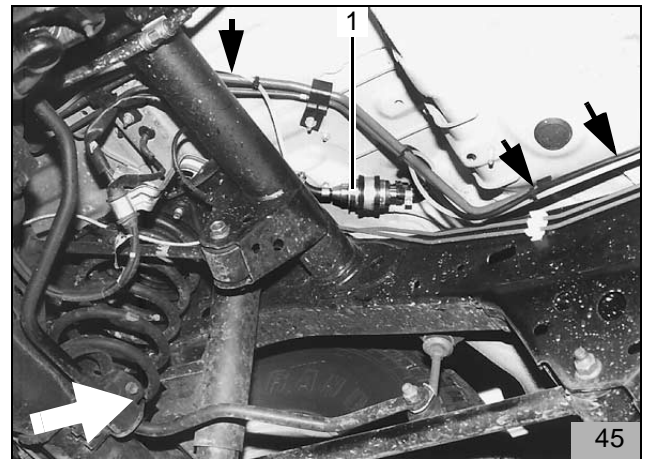


- Mecanyl-Brennstoffleitung (zum Heizgerät) an der Dosierpumpe (44/1) ablängen und unter Verwendung eines Schlauchstückes (44/3) und Schlauchschellen an der Druckseite der Dosierpumpe anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (44/5) zum Brennstoffentnehmer mit Schlauchstück (44/4) an der Saugseite der Dosierpumpe (44/1) anschließen und mit Schlauchschellen befestigen
- Kabelbaum (44/2) an der Dosierpumpe ablängen Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken



Fahrzeug mit kurzem Chassis

- Mecanyl-Brennstoff Leitung und Kabelbaum Dosierpumpe an vorhandenen Kraftstoffleitungen am linken Rahmenlängsträger zum Einbauort der Dosierpumpe (45/1) führen und mit Kabelbinder fixieren

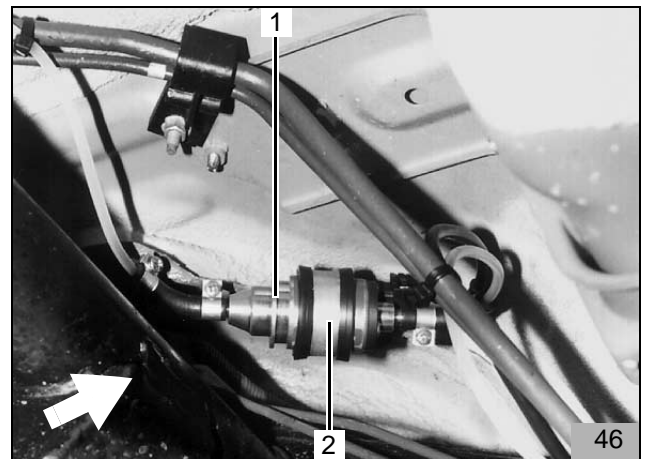


Dosierpumpe

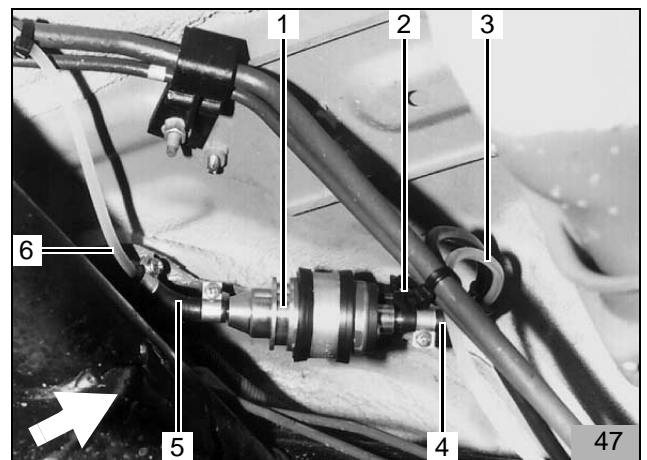
HINWEIS:

Einbauanlage der Dosierpumpe und des Brennstoffentnehmers beachten, siehe "Einbauanweisung"

- Dosierpumpe (46/1) mit Winkel, Schwingmetallpuffer, gummierter Rohrschelle (46/2), und Bundmuttern gemäß Bild 46 befestigen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (47/3) (zum Heizgerät) an der Dosierpumpe (47/1) ablängen und unter Verwendung eines Schlauchstückes (47/4) und Schlauchschellen an der Druckseite der Dosierpumpe anschließen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (47/6) zum Brennstoffentnehmer mit Schlauchstück (47/5) an der Saugseite der Dosierpumpe (47/1) anschließen und mit Schlauchschellen befestigen
- Kabelbaum (47/2) an der Dosierpumpe ablängen Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken



Brennstoffeinbindung (Fahrzeugseitig)

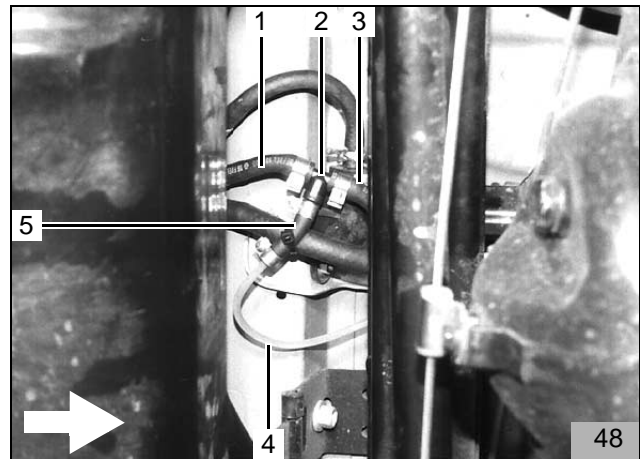
KZJ 9 Diesel und KDJ 95 Diesel

- Fahrzeugeigenen Kraftstoff-Rücklaufschlauch (48/1,3) wie in Bild 48 dargestellt trennen

HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe "Einbauanweisung"

- Brennstoffentnehmer 8x5x8 (48/2) gemäß Bild 48 in die getrennte Rücklaufleitung einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (48/4) von der Dosierpumpe (Saugseite) gemäß Bild 49 zum Brennstoffentnehmer führen und ablängen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (48/4) mit Schlauchstück (48/5) am Brennstoffentnehmer (48/2) aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung mit Kabelbinder an vorhandenen Leitungen befestigen



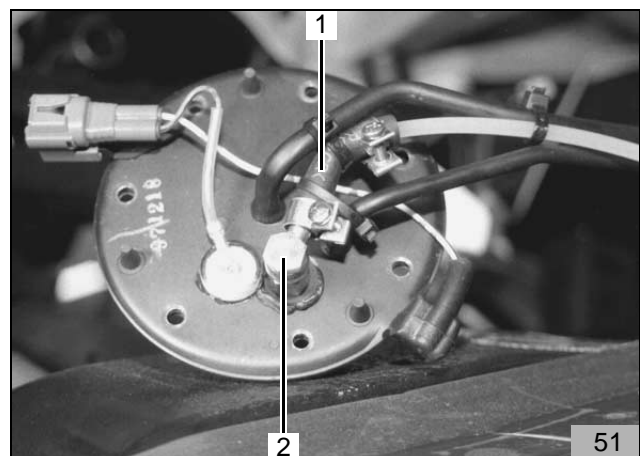
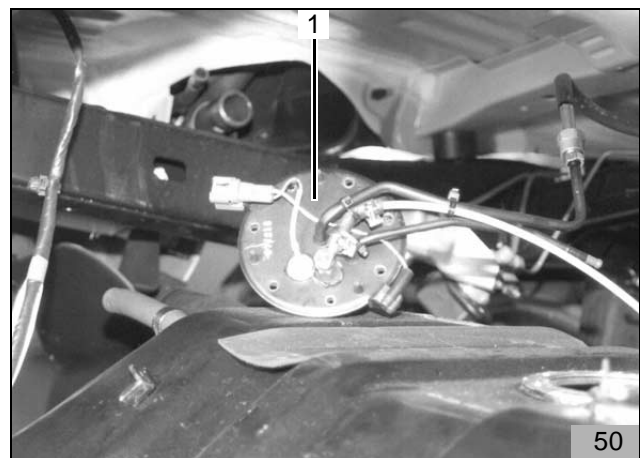
VZJ 9 Benzin

Die Brennstoffentnahme erfolgt mit dem im Kit enthaltenen Tankentnehmer über die Tankarmatur

ACHTUNG:

Tank nach Herstellerangaben entleeren!

- Steinschlagschutz am Tank entfernen
- Leitung vom Tankeinfüllstutzen und Entlüftungsleitung am Tank lösen
- Tankhalterung lösen, elektrische Verbindungen trennen und Tank absenken
- Tankarmatur (50/1) nach Herstellerangaben ausbauen
- Bohrung Ø 8,5 mm gemäß Bild 51 in Tankarmatur bohren
- Tankentnehmer (51/2) um 190 mm kürzen
- Tankentnehmer in Tankarmatur einsetzen
- Tankentnehmer mit Kupferferring, Scheibe und Mutter M8 befestigen
- Tankarmatur nach Herstellerangaben in Tank einbauen
- Mecanyl-Brennstoffleitung zur Dosierpumpe mit Schlauchstück (51/1) und Schlauchschellen am Tankentnehmer anschließen
- Schlauchstück und Mecanyl-Brennstoffleitung mit Kabelbinder gemäß Bild 51 an vorhandenen Leitungen befestigen
- Tank wieder komplett montieren

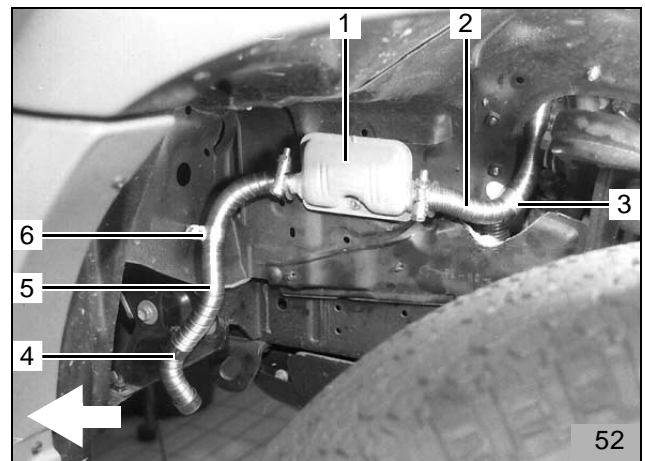


Abgasanlage

KZJ 9 Diesel und VZJ 9 Benzin
(Diesel dargestellt)**ACHTUNG:**

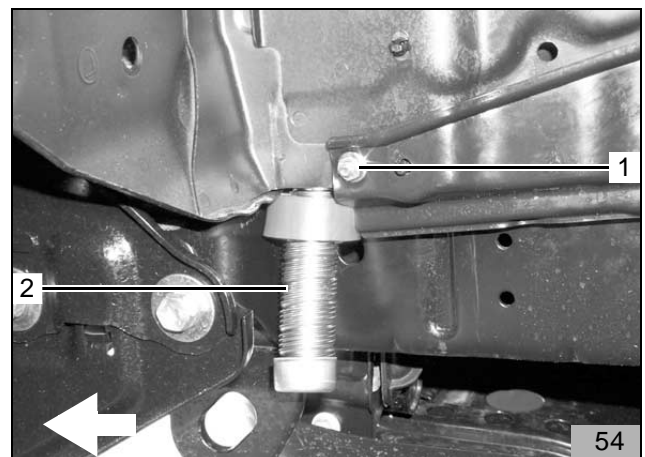
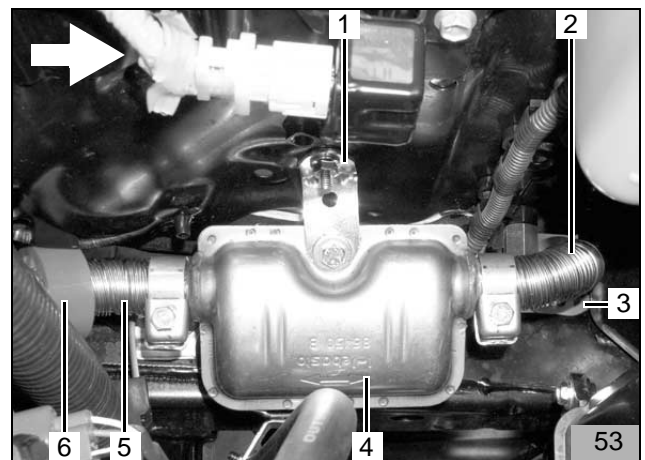
Beim Verlegen der Abgasleitung auf genügend Abstand zum Kabelbaum Batterie-Plus, zu Kraftstoffleitungen und zur Radaufhängung achten!

- Abgasleitung (52/2) am Abgasschalldämpfer (52/1) mit Schlauchklemme befestigen
- Abgasleitung-Endstück (52/5) mit Schlauchklemme am Abgasschalldämpfer befestigen
- Distanzmutter M6x20 auf Ø 7 mm aufbohren
- Abgasschalldämpfer (52/1) unter Verwendung der aufgebohrten Distanzmutter mit Schraube M6x30, Karoseriescheibe, und Bundmutter an vorhandener Bohrung befestigen
- Abgasleitung (52/2) mit Rohrschelle (52/3), Schraube M6x20 und Bundmutter in vorhandener Bohrung am Radhaus befestigen
- Abgasleitung-Endstück (52/5) gemäß Bild 52 formen
- Abgasleitung-Endstück mit Rohrschelle (52/6), Schraube M6x20 und Bundmutter in vorhandener Bohrung am Radhaus befestigen
- Lasche nach unten biegen und Abgasleitung-Endstück mit Rohrschelle (52/4), Schraube M6x20 und Bundmutter in vorhandener Bohrung befestigen



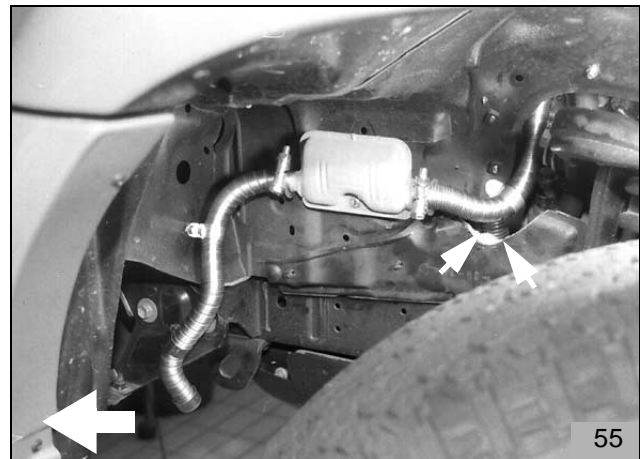
KDJ 95 Diesel

- Winkel (53/1) gemäß Bild 53 an vorhandener Bohrung mit Schraube M6x20 und Bundmutter M6 befestigen
- Abgasschalldämpfer (53/4) mit Schraube M6x20 und Bundmutter M6 gemäß Bild 53 am Winkel (53/1) befestigen
- Distanzgummi rot (53/3) auf Abgasleitung (53/2) vom Heizgerät aufschieben
- Abgasleitung (53/2) vom Heizgerät am Abgasschalldämpfer (53/4) aufstecken, gemäß Bild 53 ausrichten und mit Schlauchklemme befestigen
- Distanzgummi rot (53/3) gemäß Bild 53 ausrichten
- Distanzgummi rot (53/6) auf Abgasleitung-Endstück (53/5) aufschieben
- Abgasleitung-Endstück (53/5) am Abgasschalldämpfer (53/4) aufstecken, gemäß Bild 53 und Bild 54 ausrichten und mit Schlauchklemme befestigen
- Distanzgummi rot (53/6) gemäß Bild 53 ausrichten
- Clip aus vorhandener Bohrung (54/1) entfernen
- Abgasleitung-Endstück (54/2; 53/5) mit Rohrschelle, Schraube M6x40, Distanzmutter 20mm, Scheibe A 7,4 und Bundmutter M6 gemäß Bild 54 und Bild 53 an Bohrung (54/1) befestigen

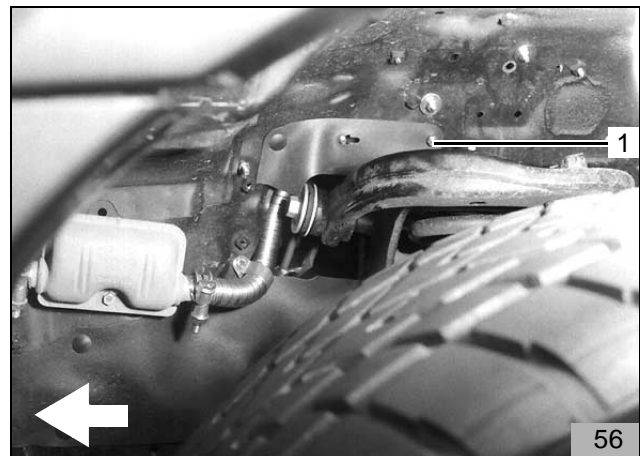


Verkleidung montieren**KZJ 9 Diesel**

- Verkleidung im Bereich der Abgasanlage gemäß Bild 55 ausschneiden und montieren

**Spritzschutz montieren****VZJ 9 Benzin**

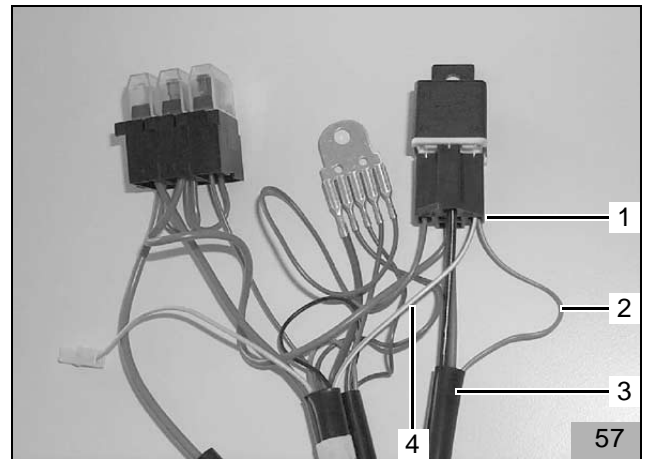
- Spritzschutz (Gummi) im Bereich der Abgasanlage gemäß Bild 56 ausschneiden
- Spritzschutz montieren, dabei Spritzschutz mit Mutter (56/1) des Halters befestigen



Flachsicherungshalter und Gebläserelais

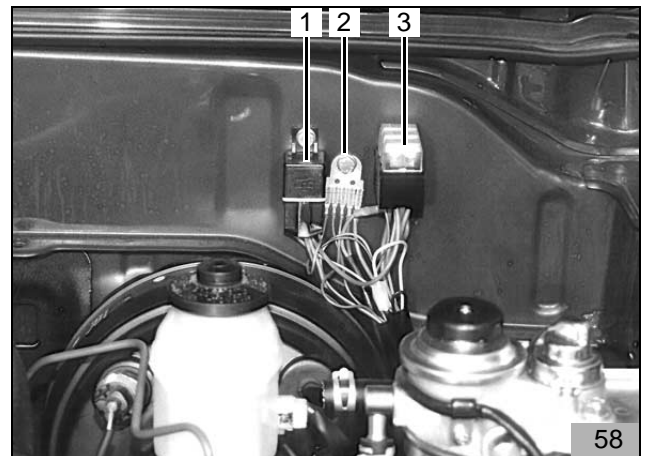
Zusatzleitung vormontieren (nur bei Fahrzeugen mit Klimaautomatik)

- Leitung Grün/weiß (57/4) vom Heizgerät-Steuergerät am Gebläserelais K3/86 (57/1) auscrimpen
- Beiliegende Leitung schwarz 0,75mm² (57/2) zusammen mit Leitung grün/weiß (57/4) vom Heizgerät-Steuergerät mit Flachsteckhülse am Gebläserelais K3/86 (57/1) ancrimpen
- Leitung schwarz 0,75mm² (57/2) mit in den Isolierschlauch (57/3) des Gebläsekabelbaumes (Leitung rot und Leitung schwarz) einziehen



alle Fahrzeuge

- Lochbild der Befestigungsplatte des Sicherungshalters (58/3), des Massestützpunkt (58/2) und des Gebläserelais (58/1) wie in Bild 58 dargestellt auf die Spritzwand übertragen
- Bohrung für Sicherungshalter Ø 2,5 mm und Gebläserelais und Massestützpunkt Ø 4,0 mm bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalters mit Blechschraube 3,5x13, Gebläserelais und Massestützpunkt mit Blechschrauben 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter auf Befestigungsplatte aufstecken
- Plus-Leitung an Batterie-Plus der linken Batterie anschließen

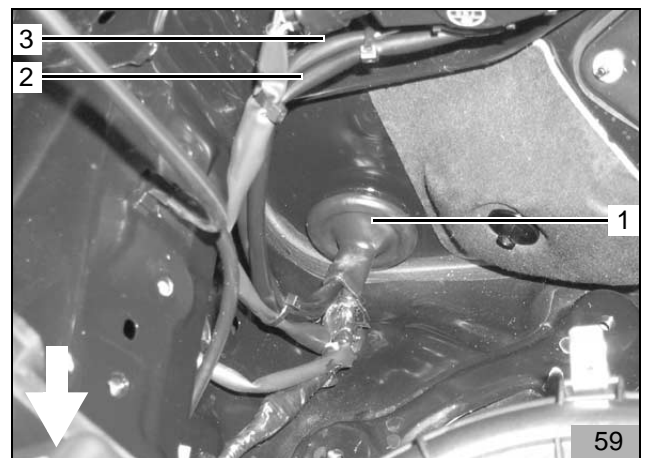


- Kabelbaum für Vorwähluhr (59/3) und Kabelbaum Gebläseeinbindung (59/2) durch vorhandene Kabeltülle (59/1) in den Innenraum verlegen

HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum für Heizgerät am Radhaus entlang verlegen und am Heizgerät anstecken
- Restlichen Kabelbaum in Schlaufen legen und mit Kabelbinder zusammenbinden



Vorwahluhr und Option Sommer-/Winterschalter

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken

HINWEIS:

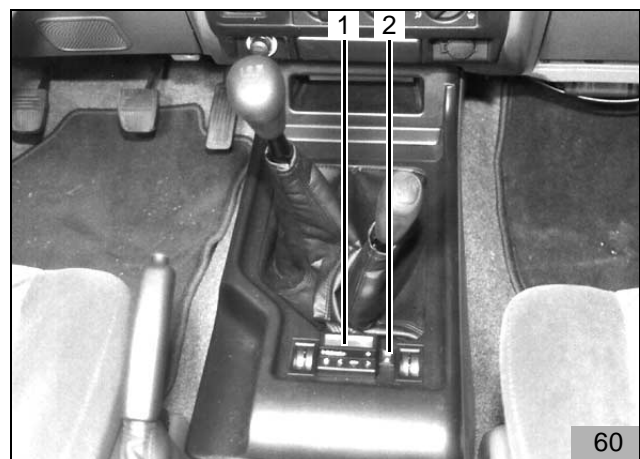
Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr (60/1; 61/2) und des Sommer-/Winterschalters (60/2; 61/1) ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen!

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 60 (bei Schaltgetriebe) oder Bild 61 (bei Automatikgetriebe) vorgeschlagenen Position aufkleben
- zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Schablone entfernen
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren

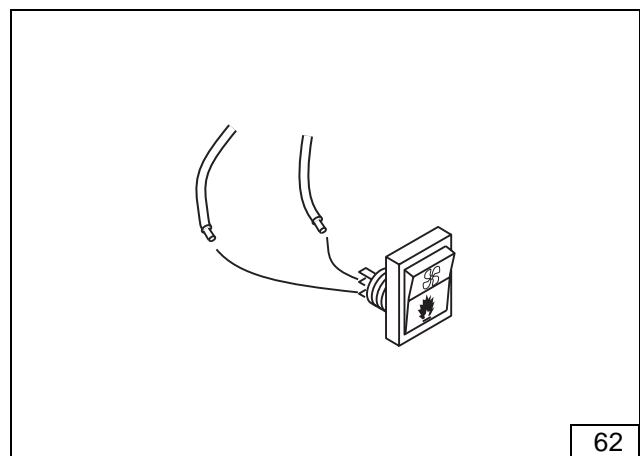
HINWEIS:

Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanweisung)! Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr aufstecken

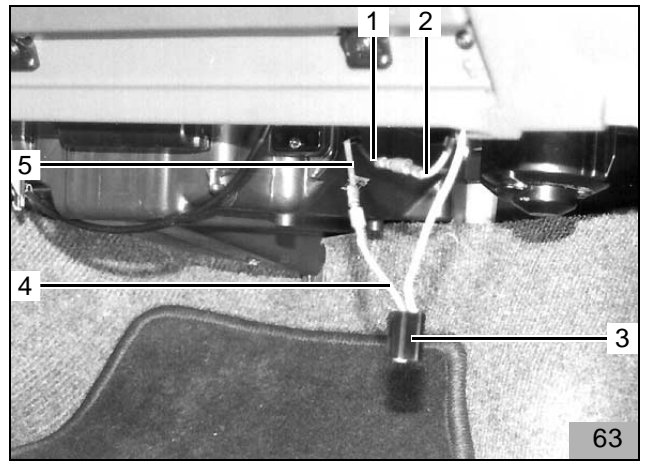


- Lochbild des Sommer-/Winterschalters an der gewünschten Position übertragen und Bohrung Ø 12 mm bohren
- Mutter und Zahnscheibe über beide Leitungen führen
- Leitungen br und vi durch Bohrung führen und wie in Bild 62 dargestellt am Schalter anschließen (untere Kontakte)
- Sommer-/Winterschalter mit Zahnscheibe und Mutter befestigen

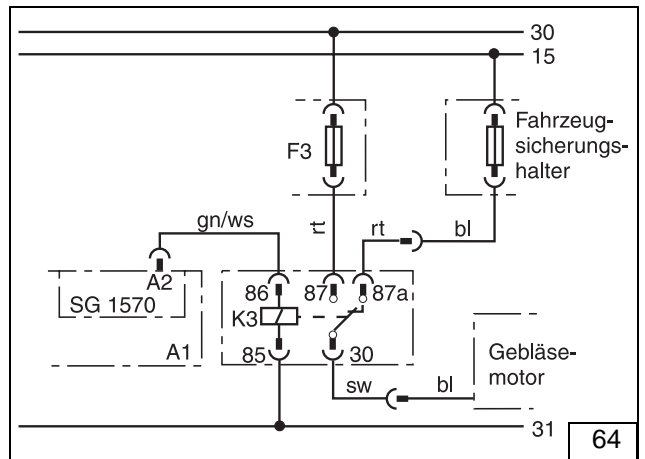


Gebälseansteuerung bei manueller Klimaanlage

- Leitung rot und schwarz von Gebläseerlais K3 zum Anschlussstecker des Gebläsemotor führen und passend ablängen
- Stecker (63/3) am Gebläsemotor abziehen
- Leitung blau (63/2,4) ca. 30 mm vor dem Stecker trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen

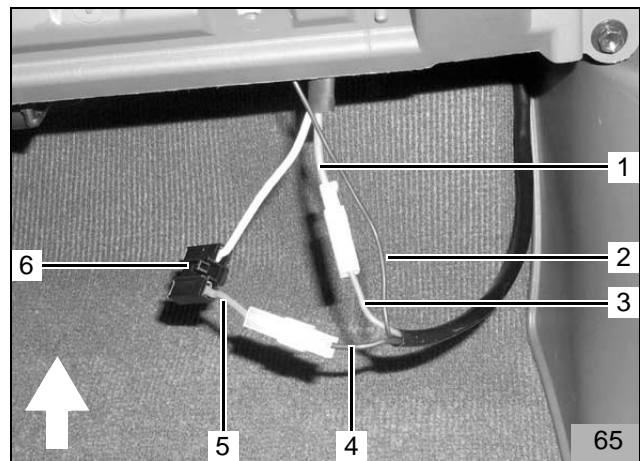


- Verbindungen entsprechend Schaltplan Bild 64 herstellen
- Leitung rot (63/1) von Gebläseerlais K3/87a mit Leitung blau (63/2) zur Fahrzeugsicherung verbinden
- Leitung schwarz (63/5) vom Gebläseerlais K3/30 mit Leitung blau (63/4) zum Gebläsemotor verbinden

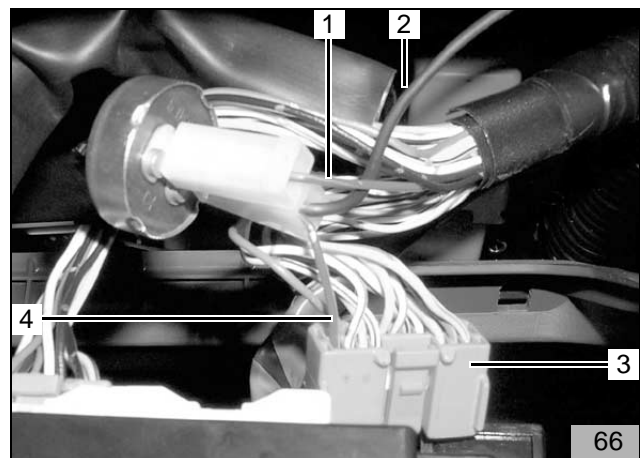


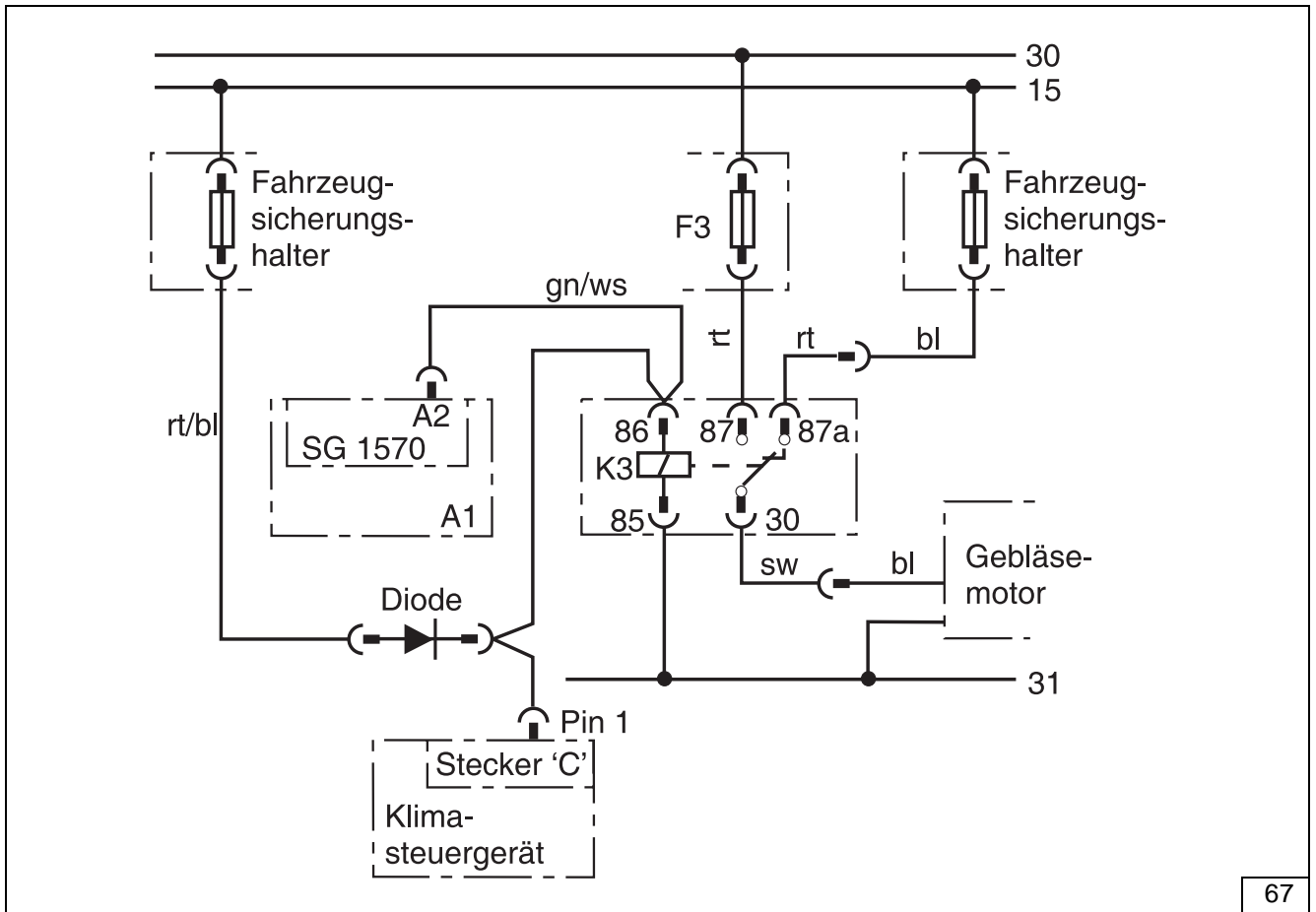
Gebläseansteuerung bei Klimaautomatik

- Die Gebläseansteuerung erfolgt am Stecker (65/6) des Gebläsemotors im Fußraum der Beifahrerseite
- Handschuhfach ausbauen
- Leitung rt (65/3) und Leitung sw (65/4) vom Gebläseerelais K3 zum Anschlußstecker des Gebläsemotors verlegen und ablängen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 67 mit Flachsteckverbindern herstellen
- Leitung bl (65/1,5) ca. 50mm vor Stecker (65/6) trennen
- Leitung sw (65/4) vom Gebläseerelais K3/30 mit Leitung bl (65/5) zum Gebläsemotor verbinden
- Leitung rt (65/3) vom Gebläseerelais K3/87a mit Leitung bl (65/1) zur fahrzeugeigenen Gebläsesicherung verbinden
- Zusatzleitung sw 0,75mm² (65/2) zum Klimasteuergerät verlegen



- Die Ansteuerung der Klimabedieneinheit erfolgt am rechten Kompaktstecker 'C' (66/3) der Klimabedieneinheit
- Klimabedieneinheit gemäß Herstellerangaben ausbauen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 67 mit Flachsteckverbindern und Diode herstellen
- Leitung rt/bl (66/1,4) ca. 50mm vor Stecker 'C' (66/3) Pin 1 trennen
- Diode in Durchlaßrichtung von der fahrzeugeigenen Sicherung zur Klimabedieneinheit einbinden
- Leitung rt/bl (66/1) von der fahrzeugeigenen Sicherung an die Diode anschließen
- Leitung rt/bl (66/4) zur Klimabedieneinheit zusammen mit Zusatzleitung sw 0,75mm² (66/2) vom Gebläseerelais K3/86 an der Kathode der Diode anschließen
- Diode und Leitungen mit Kabelbinder befestigen





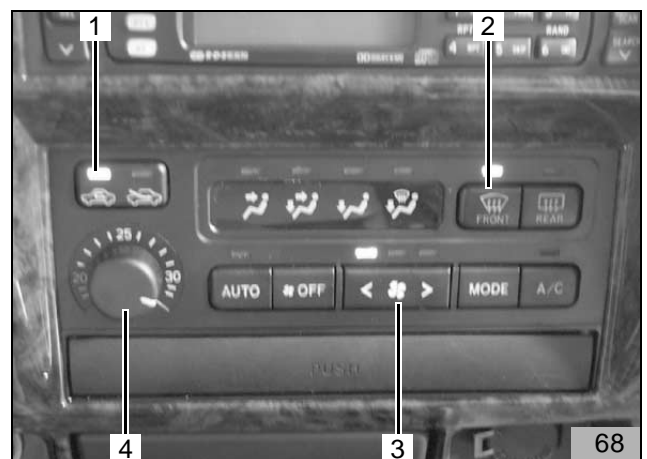
67

Bedienungshinweise für den Endkunden

Nur bei Fahrzeug mit Klimaautomatik

Vor Abstellen des Fahrzeuges bitte folgende Einstellungen gemäß Bild 68 vornehmen

- Temperatur (68/4) auf max./warm einstellen
- Luftaustritt (68/2) auf Frontscheibe einstellen
- Umluft (68/1) einschalten
- Gebläse (68/3) auf Stufe 2 (eventuell Stufe 3) einstellen



68

Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterien anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 2 stellen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"



Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

Materialliste

Einbaukit Ident-Nr. 64750D

Thermo Top Z/C

Toyota Land Cruiser J9

| Bestell-Nr. | Bezeichnung | Menge |
|-------------|-----------------------------------------------|-------|
| 25908B | TANKENTNEHMER,ZSB | 1 |
| 30742A | FLEX ROHR GA-A28 500LG. | 1 |
| 64752D | EBA FUER TT-C TOYOTA J9 | 1 |
| 88261F | HALTER 3-TEIL.TOYOTA LANDCRUISER | 1 |
| 88269E | BTL. KLEINT.TOYOTA J9 | 1 |
| 1300521A | Kabel/Schlauchhalter D= 11-18mm Raym.54353545 | 1 |
| 1300522A | Leitung FLRY 0,75 sw 4000 lang | 1 |
| 147249 | 6KT-SCHR.DIN EN 24017 M6x20-8.8-A3G | 7 |
| 147435 | 6KT-SCHR.ISO 4017-M6X12-SZ-8.8-A3 | 5 |
| 152560 | FEDERRING DIN128-A6-PHRF | 10 |
| 176389 | FLACHSTECKER 6,3EINZEL 1,0-2,5 | 2 |
| 176591 | FL.ST.HUELSE 6,3-2,5 NA EINZEL | 3 |
| 178705 | STECKHUELSENENGEHAEUSE 1-POL. | 4 |
| 178799 | FLACHSTECKERGEHAEUSE 1-POL. | 2 |
| 18137A | GUMMIPROFIL (rot) | 3 |
| 19445A | BUNDMUTTER EN 1661-M6-8 | 2 |
| 210536 | DIODENKAPSEL | 1 |
| 22429A | 6KT-SCHR.ISO4017-M6x30-SZ-8.8-ZN/NI3G | 1 |
| 242780 | WINKEL | 2 |
| 24304A | SCHEIBE DIN9021-A7,4-ST-A3G | 3 |
| 270075 | 6KT-SCHR.ISO 4014-M6X35-8.8-A3G | 1 |
| 309761 | KABELBINDER, 178 lg. -40_C bis +85_C, PA 6.6W | 1 |
| 31636A | SCHEIBE DIN125-M6 DACROMET | 6 |
| 387045 | GUMMIRING | 1 |
| 405256 | ROHRSCHELLE 25 | 2 |
| 414956 | FL.ST.HUELSE 6,3-1 NA-PRAE EINZ | 2 |
| 492302 | DISTANZMUTTER 20LG | 2 |
| 492310 | DISTANZMUTTER 30LG | 3 |
| 67616A | 6kt-Schraube ISO 4017 M6x40-8.8-A3G | 1 |